

Rezensionen von Buchtips.net

Stuart Neville: Racheengel

Buchinfos

Verlag: [Aufbau Verlagsgruppe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-352-00862-7 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,09 Euro (Stand: 22. August 2025)

Das Blut auf dem Fußboden erreicht schon Galyas Zehen und berührt sie als seien es die warmen Küsse des Sterbenden, dessen Augen auf sie gerichtet sind und ihr die Trübung des nahenden Todes zeigen. Den Tod hatte sie selbst ihm gebracht, als er versuchte, sie zur Prostitution zu zwingen, nachdem sie aus der Ukraine nach Nordirland gekommen war, um sich den Traum von einem besseren Leben zu erfüllen. Der Tote ist Tomas Strazdas, der Bruder des Mafia-Bosses Arturas, und damit ist Galya dessen unerbittlicher Rache ausgeliefert. Auch wenn ihr die Flucht vorerst gelingt, wird er mit allen Mitteln versuchen, sie zu vernichten, um dem Befehl seiner Mutter Folge zu leisten, die Hure sterben zu lassen, die ihren Lieblingssohn auf dem Gewissen hat. Der Belfaster Ermittler Jack Lennon erkennt die Gefahr, in der sich die junge Frau befindet und versucht, ihr zu helfen, wodurch er selber zum Gejagten wird und in die Schusslinie eines fanatischen Killers gerät.

Mit flüssiger Sprache, kurzen Kapiteln, ständig wechselnden Perspektiven und eindringlich dargestellten Protagonisten entwickelt Stuart Neville einen außerordentlich hohen Spannungsbogen für seinen neuen Thriller. Die vorwiegend düstere Atmosphäre wirkt beklemmend, beängstigend und böse. Neville führt den Leser auf von Brutalität, Menschenverachtung und fanatischer Perversion gezeichneten Pfaden durch einen Roman, der hohe Ansprüche an die Belastbarkeit des Lesenden stellt und oft die Frage aufkommen lässt, ob noch Erträglichkeit vorhanden ist. Andererseits lässt das Schicksal der Protagonisten, speziell das der jungen Frau, den Leser nicht aus der psychischen Umklammerung, ohne dass sich die ganze Geschichte in ihrem Ende offenbart. Ein anspruchsvolles Leseerlebnis, bei dem der Leser selbst entscheiden muss, ob er der Anforderung dieses schonungslosen Alptraums menschlicher Abgründe gewachsen ist. Wer einen Thriller ohne Einschränkung erwartet, wird sicherlich dafür sein, hier alle verfügbaren Sterne zu vergeben, und so schließe ich mich an.

Verstörend gut. Abgründig, beklemmend und böse - Nevilles Alptraum.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [brillenbaby](#)
[12. Oktober 2013]